

FIT FÜR DEN NAP

Global Handeln mit Verantwortung

Ein Qualifizierungsangebot des DGCN



Neue Initiativen und Gesetze auf internationaler und nationaler Ebene rücken Menschenrechte sowie Arbeits- und Sozialstandards immer weiter in den Fokus. Die Bundesregierung fordert mit dem **Nationalen Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ (NAP)** alle Unternehmen auf, bis 2020 Prozesse menschenrechtlicher Sorgfalt einzuführen. Die Umsetzung wird ab Ende 2018 regelmäßig überprüft.

WIE KANN SICH IHR UNTERNEHMEN AUF WACHSENDE ANFORDERUNGEN VORBEREITEN?

Das Qualifizierungsprogramm des **DGCN** unterstützt Sie bei der systematischen Umsetzung der im NAP geforderten Maßnahmen. Begleitet von der Managementberatung **twentyfifty**, identifizieren Sie (potenziell) nachteilige Auswirkungen Ihres Handelns auf Menschen und Gesellschaft und beginnen mit der Implementierung von Maßnahmen, die die Achtung der Menschenrechte in Ihrem Unternehmen sicherstellen.



IHR NUTZEN

- Klares Verständnis über die (potenziellen) Auswirkungen Ihrer Geschäftstätigkeit auf Menschenrechte
- Unterstützung bei der Entwicklung tragfähiger Prozesse für menschenrechtliche Sorgfalt in Ihrem Unternehmen
- Aktives Risikomanagement und verbesserte Beziehungen zu Lieferanten und Geschäftspartnern
- Steigerung der Reputation und hohe Glaubwürdigkeit des Programms durch Angliederung an das DGCN und die UN
- Enge Abstimmung mit den zuständigen Ministerien und auf den Prüfprozess abgestimmte Inhalte sowie Netzwerk-möglichkeit zu anderen Unternehmen und der Politik

Neue rechtliche und politische Rahmenbedingungen

Der Nationale Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ wurde 2016 verabschiedet und setzt die UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte um. Die Bundesregierung erwartet von allen Unternehmen, dass sie bis 2020 Prozesse menschenrechtlicher Sorgfalt einführen und kündigte an, dies ab Ende 2018 in Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern jährlich zu prüfen. Sofern keine ausreichende Umsetzung erfolgt, behält sich die Bundesregierung vor, weitergehende Schritte bis hin zu gesetzlichen Maßnahmen zu ergreifen.

International operierende Unternehmen sind auch durch die Gesetze anderer Länder betroffen – z.B. den Modern Slavery Act (UK), Devoir de Vigilance (F) und die Sorgfaltspflicht zu Kinderarbeit in der Lieferkette (NL).

KONTAKT

Laura Curtze

E laura.curtze@giz.de

T +49 (0) 30 72614 239

ORGANISATION



Global Compact
Netzwerk Deutschland

FIT FÜR DEN NAP

Global Handeln mit Verantwortung

Ein Qualifizierungsangebot des DGCN



- Das Qualifizierungsprogramm besteht aus fünf Modulen zwischen **Oktober 2019** und **April 2020**.

ABLAUF DES PROGRAMMS

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|--|--|
| STATUS QUO ANALYSE | TRAININGSMODUL I | PRAXISPHASE | TRAININGSMODUL II | PLAUSIBILITÄTS-CHECK | OPTIONAL |
| Selbsteinschätzung anhand eines Menschenrechts-analysetools | Eintägiger Workshop: Thematisierung und Einführung und Managementansätze zur Umsetzung menschenrechtl. Sorgfalt im Unternehmen | Anwendungsphase im Unternehmen inklusive fachlicher Begleitung und Feedback im Rahmen von Check-Ins | Eintägiger Workshop: Inhaltliche Vertiefung, Erfahrungsaustausch und Peer-to-Peer Coaching | Webinar: Abgleich der im Unternehmen getroffenen Maßnahmen mit den Anforderungen des NAP und Empfehlung nächster Schritte | Beitritt zur DGCN Peer Learning Group Wirtschaft und Menschenrechte |
| OKTOBER 2019 | 22. OKT 2019 FRANKFURT A.M. | OKTOBER 2019 - MÄRZ 2020 | MÄRZ 2020 | APRIL 2020 | |

WAS UMFASST DAS PROGRAMM?

- Status-Quo-Analyse des derzeitigen Umsetzungsstandes, Teilnahme an zwei ganztägigen Trainingsworkshops und einem Webinar
- Möglichkeit, im Rahmen der Praxisphase spezifische Maßnahmen im eigenen Unternehmen und mit Expertenfeedback umzusetzen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Unternehmen und Informationen zu relevanten Entwicklungen

KOSTEN

| | Unterzeichner des Global Compact | Nicht-Unterzeichner des Global Compact |
|-------------------------|--|--|
| Umsatz unter 500 Mio. € | 1000 € | 1300 € |
| Umsatz über 500 Mio. € | 2000 € | 2600 € |

Durchführungspartner:
twentyfifty®

Mit Unterstützung von:
Stiftung  Global Compact
Netzwerk Deutschland

ANMELDUNG

Die Anmeldung und Entrichtung der Teilnahmegebühr erfolgt unter globalcompact.de.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum **1. Oktober** möglich.